



Schlussbericht zur DACH+HOLZ 2020

Köln, 7. Februar 2020

607 Aussteller aus 29 Ländern sorgten auf der DACH+HOLZ International 2020 in Stuttgart für volle Hallen. Unter dem Motto „Unsere Messe. Unsere Stärke.“ informierten sich rund 52.000 Besucher aus 83 Ländern über die Zukunft ihres Handwerks – das entspricht einem Besucherplus von fünf Prozent im Vergleich zur DACH+HOLZ International 2016 in Stuttgart. Dabei war die Leitmesse der Dachdecker, Zimmerer und Klempner erste Anlaufstelle für alle Generationen.

Bestnoten für die Messe

Viel Möglichkeiten zum Austausch, jede Menge Erlebnischarakter und ein einmaliges, branchenübergreifendes Angebot: Damit hat sich die DACH+HOLZ International 2020 erneut als wichtigstes Branchen-Event für Dachdecker, Zimmerer und Klempner gezeigt. 92,2 Prozent aller Fachbesucher honorierten diese Vielfalt mit Bestnoten. 91,7 Prozent gaben an, sie würden die Messe entsprechend weiterempfehlen. „Die DACH+HOLZ International ist eine Plattform, die junge Talente, Influencer und etablierte Profis gleichermaßen nutzten, um sich zu treffen und auszutauschen. In allen Hallen war zu spüren, wieviel Herzblut sie in ihr Handwerk stecken“, sagt Robert Schuster, Projektleiter der DACH+HOLZ International. Das bestätigen die Aussteller in einer unabhängigen Befragung: 96,9 Prozent gaben ihrer Messe Top-Bewertungen.

Tolle Stimmung überall

Die DACH+HOLZ International 2020 punktete mit ihren neuen Sonderflächen, einem verstärkten Wissenstransfer und dem Handschlag beider Gewerke sowohl bei Ausstellern als auch bei Besuchern. Besonders gut kam dabei das DACH+HOLZ Forum an: 91,5 Prozent aller Besucher vergaben Bestnoten. Die exzellente Stimmung in den Hallen und bei den, vorwiegend

aus dem Handwerk stammenden Fachbesuchern, spiegelte sich in der allgemeinen Bewertung der Branchenentwicklung wider. Basierend auf den Herausforderungen, die der Boom mit sich bringt, gab ein Drittel aller Besucher an, dass die Suche nach Neuheiten im Vordergrund ihres Messebesuchs stand. Für ein weiteres Drittel der Besucher waren die Pflege und der Ausbau des eigenen Netzwerks das primäre Ziel. Die hohe Qualität und Kompetenz ihrer Besucher hoben 94,3 Prozent der Aussteller hervor.

Gut kam auch der Nachwuchstag an. Dabei lieferte der Vor-Ort-Austausch mit den jungen Influencern und ihren Communities – dem Zimmerer- und Dachdecker-Treffpunkt – generationenübergreifende Gespräche mit vielen Aha-Momenten. Direkt daran anknüpfend zog das zweite Schwerpunktthema, die Digitalisierung von Kommunikations- und Geschäftsprozessen, großes Interesse auf sich – wie zum Beispiel die Sonderschau Digitalisierung zeigte: An elf Stationen konnte neue Technologie hautnah erlebt werden.



Die nächste DACH+HOLZ International findet vom 15. bis 18. Februar 2022 in Köln statt.
www.dach-holz.com